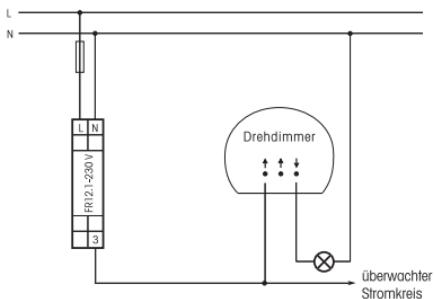


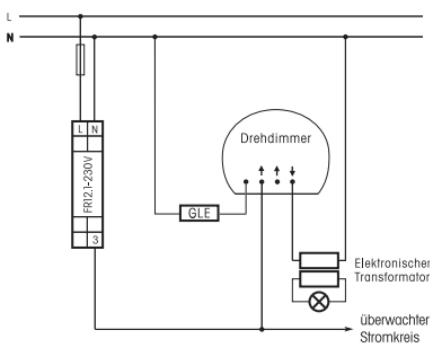
Ältere Drehdimmer mit Phasenanschnittsteuerung für ohmsche und induktive Verbraucher

Können meistens mit $V = \text{max}$ betrieben werden, wenn keine zusätzlichen Stand-by-Verbraucher im Stromkreis vorhanden sind. Sonst siehe 'Neuere Drehdimmer'.



Neuere Drehdimmer und Drehdimmer mit Phasenabschnittsteuerung für elektronische Transformatoren

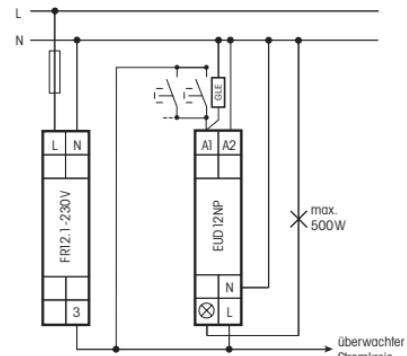
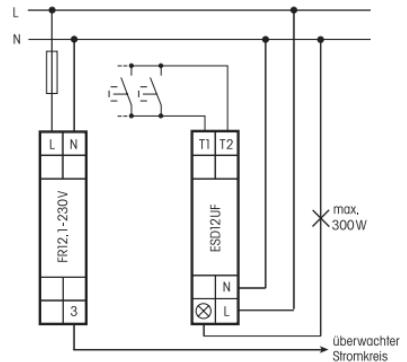
Es können nur Dimmer mit einer zusätzlichen Klemme für Feldfreischalter eingesetzt werden.



Tastdimmer und Sensordimmer können nicht verwendet werden. Der Universal-Dimmsschalter EUD61NP und ein Taster aus dem entsprechenden Schalterprogramm können einen Tastdimmer ersetzen.

Ferndimmer

Als Ferndimmer empfehlen wir die Stromstoß-Dimmschalter ESD12UF. Bei diesen wird die Klemme L **vor** dem Feldfreischalter angeschlossen. Dadurch bleibt die volle Funktion erhalten. Ein integriertes Abschaltrelais übernimmt die Feldfreischaltung des geschalteten Stromkreises. Der oder die mechanischen Taster werden an T1 und T2 angeschlossen. Auf der Steuerleitung liegt nur eine niedrige Gleichspannung. Ist der Einsatz des ESD12UF installationsbedingt nicht möglich, kann auch der Typ EUD12NP eingesetzt werden. Bei diesem wird die Klemme L nach dem Feldfreischalter angeschlossen. Die Memory-Funktion des EUD12NP ist dadurch ausgeschaltet.



Schaltnetzteile in Unterhaltungselektronikgeräten (z. B. Fernsehgeräte) und Stecker-Netzteilzeile

Geräte oder Netzteile werden nur teilweise von dem Feldfreischalter erkannt und abgeschaltet, auch in Stand-by-Funktion. Sollten die im überwachten Schaltkreis befindlichen Geräte oder Netzteile nicht abgeschaltet werden, müssen diese durch eine schaltbare Steckdose oder Steckerleiste vom Netz getrennt werden, um die Funktion des Feldfreischalters nicht zu stören.

Zeitgesteuerte Rolladensteuerungen direkt am Fenster

Rolladensteuerungen werden nur teilweise von dem Feldfreischalter erkannt und abgeschaltet. Sollten die im abzuschaltenden Schaltkreis befindlichen Rolladensteuerungen nicht abgeschaltet werden, müssen diese durch konventionelle Rolladenschalter ersetzt werden. Rohrmotoren mit elektronischen Endschaltern sind parallel zu der Drehrichtungsansteuerung mit einer Grundlast zu beschalten, sofern dies durch den Hersteller der Rohrmotoren genehmigt wurde.

Achtung!

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!